

DER KLASSIKER

Flexklebemörtel

Grauer, kunststoffvergüteter, hydraulisch erhärtender Dünnbettmörtel

- flexibler Kleber für alle keramischen Fliesen und Feinsteinzeug
- für Fußbodenheizung geeignet
- für innen und außen

Anwendungsbereich:

Zum Ansetzen und Verlegen von keramischen Fliesen und Platten, Feinsteinzeug sowie verformungs- und verfärbungsstabilen Naturwerksteinen auf normgerechten Untergründen an Wand und Boden im Innen- und Außenbereich.

Produkttechnologische Daten:

Zementärer Trockenmörtel mit elastifizierenden Kunststoffen. Asbest- und mineralfaserfrei. Kein gesundheitsschädlicher silikogener Quarz-Feinstaub bei der Verarbeitung.

Untergrund:

Der Untergrund muss den nationalen Vorgaben entsprechen. Estriche müssen belegereif sein und dürfen den jeweils gültigen Feuchtegehalt (Feuchteprüfung mit CM-Gerät) nicht überschreiten. Aufsteigende oder nachdrückende Feuchtigkeit aus dem Untergrund ist auszuschließen. Der Untergrund muss fest, tragfähig, frei von Schmutz, Öl, Staub und ohne Risse sein. Minderfeste Oberflächen, Trennschichten, k Reidende Anstriche sowie Lack- und Dispersionsanstriche entfernen. Unebenheiten sind vor der Verlegung auszugleichen. Der Untergrund ist mit einer geeigneten Grundierung vorzubehandeln.

Verarbeitung:

Anmachwasser in ein sauberes Arbeitsgefäß vorgeben. Anschließend Pulver zugeben und mit geeignetem Rührwerkzeug zu einem plastischen, knollenfreien Mörtel anmischen. Angemischten Mörtel ca. 5 Minuten reifen lassen und danach noch einmal kurz aufrühren.

Verlegen der Platten:

Zunächst mit der glatten Seite der Zahnkelle eine dünne Kontaktschicht auf den Untergrund aufkratzen. Danach mit der Zahnkelle auf die frische Kontaktschicht den Mörtel aufkämmen. Platten mit leicht schiebender Bewegung ansetzen und ausrichten.

Bei erhöhter mechanischer Belastung, im Außenbereich und in feuchtigkeitsbelasteten Bereichen ist eine nahezu hohlraumfreie Verlegung erforderlich. In diesen Bereichen ist das Buttering-Floating-Verfahren anzuwenden, wobei zusätzlich auf die saubere Plattenrückseite Mörtel aufgetragen wird. Die Verlegung erfolgt frisch in frisch. Beläge im Außenbereich sind bis zur vollständigen Aushärtung vor ungünstigen Witterungseinflüssen und Nässe zu schützen. Bei der Verlegung von Naturwerksteinen ist ebenfalls das flächige Aufziehen einer Mörtelschicht auf die sauberen Plattenrückseiten anzuraten.

Verbrauch:

6er-Zahnung ca. 2,5 kg Pulver/m²,
8er-Zahnung ca. 3,4 kg Pulver/m²,
10er-Zahnung ca. 4,2 kg Pulver/m².

Technische Daten:

Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit.
Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Zeiten.

Mischungsverhältnis: ca. 0,22 – 0,24 Liter Anmachwasser / 1 kg Pulver
Verarbeitungstemperatur: +5 °C bis +30 °C
Verarbeitungszeit: ca. 8 Stunden
Klebeoffene Zeit: ca. 30 Minuten
Korrigierbar: ca. 15 Minuten
Begehbar nach: ca. 24 Stunden
Verfugbar Wand nach: ca. 4 – 8 Stunden
Verfugbar Boden nach: ca. 24 Stunden
Voll belastbar nach: ca. 14 Tagen

Besonders zu beachten:

Nicht zur direkten Verlegung auf Holzböden und bei sensiblen Naturwerksteinen verwenden. Bei der Verlegung sind die nationalen Normen und Regelwerke zu beachten.

Lagerung:

12 Monate im ungeöffneten Originalgebinde trocken und kühl lagerfähig.

Das Produkt ist chromatarm gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH), Anhang XVII, Art. 47.

Transportvorschriften:

Kein Gefahrgut nach den Transportvorschriften.

GISCODE: ZP1 – zementhaltige Produkte, chromatarm
EMICODE® EC1^{PLUS} – sehr emissionsarm

Entsorgung:

Nur restlos entleerte Gebinde sind recyclingfähig. Gebinde und Produktreste sind entsprechend den örtlichen Richtlinien zu entsorgen.